

Leitlinien für das aktive Zuhören durch den Beobachter ⁴¹

1. *Mache dir bewusst, dass angehende Lehrer und Lehramtsstudierende wahrscheinlich viele starke Gefühle hegen, wenn sie ihre Reise als Lehrer antreten.* Wenn der Mentor oder die Mentorin das Vertrauen des angehenden Lehrers gewinnen kann, stellen sich viele Gelegenheiten zum aktiven Zuhören ein.
2. *Versuche herauszufinden, wann aktives Zuhören angesagt ist.* Wenn die Mitteilung des Kollegen keine besondere Besorgnis erkennen lässt, ist aktives Zuhören vielleicht gar nicht notwendig. Es ist jedoch wichtig, wenn Du ihm bewusst und ernsthaft helfen willst.
3. *Fasse dich immer so kurz wie möglich, wenn Du dein Verständnis der Gedanken, Gefühle oder Sorgen deines Kollegen ausdrückst oder Nachfragen stellst; weniger ist mehr.* Die bloße Wiederholung der Worte des anderen sind oft wenig hilfreich.
4. *Sei dir bewusst, dass die Fähigkeit zum aktiven Zuhören Zeit benötigt, um sich zu entwickeln.* Wenn man damit beginnt, Anfang kommt man sich oft sehr hölzern und ungemütlich in seiner Rolle vor. Akzeptiere dieses Gefühl als Teil des Lernprozesses.
5. *Lerne, sorgenvollen Äußeren von Kollegen aktiv zuzuhören und ihnen notwendige Rückmeldungen zu geben.* Wenn dir keine notwendige und wichtige Information einfällt, dann höre lieber schweigend zu, statt Überflüssiges zu sagen.
6. *Respektiere Vertraulichkeit.* Aktives Zuhören ermutigt Kollegen, sich zu öffnen. Mach dir klar, dass das, worüber geredet wird, *vertraulich* ist.
7. *Vertraue auf die Fähigkeit deiner Kollegen (Praktikanten, Referendare), Probleme selbst zu lösen.* Es ist wichtig, durch das Stellen von Aufgaben Lernprozesse anzuregen und durch Beratung zu unterstützen; aber zum effektiven Lernen gehört, Problemlösungen selbst zu suchen und auszuprobieren.
8. *Mache dir klar, dass aktives Zuhören Kraft kostet.* Wenn deine "Batterien" gerade schwach sind, wird dir aktives Zuhören sehr schwer fallen. In einem solchen Fall ist es weise, sich für einen anderen Zeitpunkt zu verabreden.

Aufgabe:

Geben Sie diese Leitlinien zum aktiven Zuhören in eigenen Worten wieder und diskutieren sie diese in bezug auf Ihr eigenes Lehrerverhalten.

⁴¹ Nach Reiman und Thies-Sprinthall (1997), S. 136 ff